

53. Jahrestagung der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie

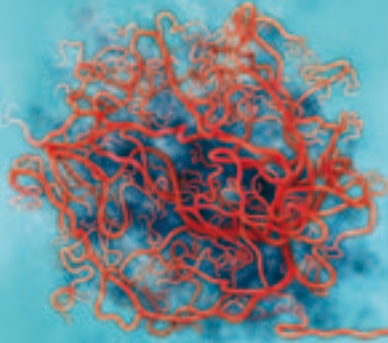


21. – 23. Juni 2012
Kurhaus Wiesbaden

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. med. Klaus Kleinschmidt
HSK/Dr. Horst-Schmidt-Kliniken,
Wiesbaden

www.swdgu.de/2012

Angiogenese kontrollieren



Damit das Leben weiter geht*

Gezielte VEGF-Hemmung

- * **Verlängerung des Gesamtüberlebens**
 - beim **metastasierten kolorektalen Karzinom**¹ in Kombination mit 5-FU/FS/Irinotecan
 - beim **fortgeschrittenen Lungenkarzinom**² in Kombination mit Carboplatin/Paclitaxel
- * **Verdopplung des progressionsfreien Überlebens**
 - bei **metastasiertem Mammakarzinom**³ in Kombination mit Paclitaxel
 - bei **fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom**⁴ in Kombination mit Interferon alfa-2a



Avastin® 25 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung.

Wirkstoff: Bevacizumab, ein rekombinanter humanisierter monoklonaler Antikörper. **Zusammensetzung:** Jede Durchstechflasche Bevacizumab 25 mg/ml enthält 100 mg Bevacizumab in 4 ml bzw. 400 mg in 16 ml. Sonstige Bestandteile: α , α -Trehalose 2 H₂O, Natriumphosphat, Polysorbit 20, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** In Kombination mit Fluoropyrimidin-basierter Chemotherapie zur Behandlung von Patienten mit metastasiertem Kolon- oder Rektumkarzinom. In Kombination mit Paclitaxel oder Capecitabin zur First-Line-Behandlung von Patienten mit metastasiertem Mammakarzinom. In Kombination mit einer Platin-haltigen Chemotherapie zur First-Line-Behandlung von Patienten mit inoperablem fortgeschrittenem, metastasiertem oder rezidivierendem nicht-kleinzelligem Bronchialkarzinom, außer bei vorwiegender Plattenepithel-Histologie. In Kombination mit Interferon alfa-2a zur First-Line-Behandlung von Patienten mit fortgeschrittenem und/oder metastasiertem Nierenzellkarzinom. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den arzneilich wirksamen Bestandteil, einen der sonstigen Bestandteile, CHO-Zellprodukte oder andere rekombinante humane oder humanisierte Antikörper, Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** Zu den häufigen Nebenwirkungen, die am schwerwiegendsten waren, zählen Magen-Darm-Perforationen, Blutungen, arterielle Thromboembolien und Lungenembolien. Sehr häufige, schwere Nebenwirkungen: Hypertonie, Wundheilungsstörungen, Taubheitsgefühl oder Kribbeln in den Händen oder Füßen, Leukopenie, Thrombozytopenie, Fatigue, Diarrhöe, Übelkeit und Erbrechen. Häufige, schwere Nebenwirkungen: allergische Reaktionen, Anämie, tumorassoziierte Blutungen, Asthenie, Bauchschmerzen, Muskelschmerzen, trockener Mund zusammen mit Durstgefühl, verringertes oder dunkel gefärbter Urin, Stomatitis, Schmerzen, Venenthrombosen, verlängerte Prothrombinzeit, Sepsis, Abszess, Harnwegsinfektion, zerebrale Ischämie oder Schlaganfall, Schlafattacken oder Ohnmacht, Nasenbluten, dekompensierte Herzinsuffizienz, Tachykardie, Ileus, Proteinurie, Dyspnoe, Hypoxie. Seltene, schwere Nebenwirkungen: epileptische Anfälle, Kopfschmerzen, Verwirrtheit, Änderungen des Sehvermögens oder ösophagotracheale Fisteln. Sehr häufige, nicht schwerwiegende Nebenwirkungen: Hypertonie, Schmerzen (einschließlich Gelenkschmerzen), Asthenie, Verstopfung, Rektalblutungen, Stomatitis, Anorexie, Proteinurie, Nasenbluten, Fieber, Kopfschmerzen, Augenbeschwerden (einschließlich erhöhte Tränenbildung). Häufige, nicht schwerwiegende Nebenwirkungen: Dyspnoe, Nasenbluten, Rhinitis, trockene Haut, exfoliative Dermatitis, Hautverfärbung, verändertes Geschmackempfinden, Veränderungen der Stimme, Heiserkeit. **Dosierung:** *Metastasiertes Kolon- oder Rektumkarzinom:* 5 mg/kg oder 10 mg/kg KG einmal alle 2 Wochen oder 75 mg/kg oder 15 mg/kg KG einmal alle 3 Wochen als intravenöse Infusion bis zum Progress. *Metastasiertes Mammakarzinom:* 10 mg/kg KG einmal alle 14 Tage oder 15 mg/kg KG einmal alle 3 Wochen als intravenöse Infusion bis zum Progress. *Nicht-kleinzelliges Bronchialkarzinom:* 75 mg/kg oder 15 mg/kg KG einmal alle 3 Wochen als intravenöse Infusion über 6 Zyklen zusätzlich zu einer Platin-haltigen Chemotherapie und in der Folge als Monotherapie bis zum Progress. *Metastasiertes Nierenzellkarzinom:* 10 mg/kg KG einmal alle 14 Tage als intravenöse Infusion bis zum Progress. Verschreibungspflichtig. **Hinweise der Fachinformation beachten.** Stand: Juni 2011. Weitere Informationen auf Anfrage erhältlich. Roche Pharma AG, 79630 Grenzach-Wyhlen.

¹ Hurwitz et al., NEJM 2004. ² Sandler et al., NEJM 2006. ³ Miller et al., NEJM 2007. ⁴ Escudier et al., Lancet 2007.

GRUSSWORT



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie, liebe Gäste,

zur 53. Jahrestagung der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie lade ich Sie herzlich in das Wiesbadener Kurhaus ein. Die attraktiven Säle werden ein würdiger Rahmen für unser Tagungsprogramm sein.

Im Herzen der Landeshauptstadt Wiesbaden bieten die umliegenden Parks, die Wiesbadener Prachtstraße sowie das historische Stadtzentrum Erholung und Entspannung während der sicherlich anregenden Kongressstage.

Im wissenschaftlichen Programm sollen der Diskussion und dem Austausch insbesondere der jungen wissenschaftlich tätigen Kolleginnen und Kollegen mit den erfahrenen Klinikern und Sachkennern breiter Raum gegeben werden. Mit aktuellen praxisrelevanten Themen soll das Interesse der in der Praxis tätigen Urologen angesprochen werden.

Update-Vorträge namhafter Referenten, Themensitzungen (Vorträge/Poster), interaktiv diskutierte Fallberichte, Podiumsdiskussionen, Praxisseminare, Symposien und Workshops werden die großen Hauptthemen der Urologie behandeln. Welche Neuigkeiten gibt es in der Uro-Onkologie, beim LUTS, bei Urolithiasis, in der Kinderurologie u.a.? Nach den Vorträgen in Plenarsitzungen werden die Referenten in die „Speaker's Corner“ gebeten für weitere Nachfragen. Ein Schwerpunkt soll auf aktuellen operativen Techniken liegen. Welche Erfahrungen gibt es bei urologischen Operationen mit nicht absetzbarer oraler Antikoagulation? Welche Erfahrungen mit der Fast-Track-Strategie in der Urologie?

Bei allen wissenschaftlichen Beiträgen und Fallberichten sind gute und schlechte Nachrichten willkommen. Was haben wir aus Misserfolgen gelernt?

Neu wollen wir als gemeinsamen Kongressauftakt eine Original-Video-Sitzung anstelle eines Live-OP-Seminars wagen. Hier sollen Operateure in kurzen Videobeiträgen optimierte OP-Schritte darstellen und Live kommentieren. Wir hoffen, dass diese Präsentationsform das Interesse sowohl der jungen wie der erfahrenen Urologen findet.

Das Akademie-Frühjahrsforum mit ausgewiesenen Experten der Akademie Deutscher Urologen wird ebenso in den Kongress integriert sein wie eine hochwertige Fortbildungsveranstaltung für Urologische Assistenz- und Pflegeberufe. Ein attraktives Rahmenprogramm soll zusätzlich motivieren, an unserer Jahrestagung teilzunehmen.

Die Landeshauptstadt und Kurstadt Wiesbaden im Westen des Rhein-Main-Gebietes unmittelbar vor den Toren zum Rheingau, einem der schönsten Weinbaugebiete Deutschlands, ist auf allen Wegen gut zu erreichen, ob auf der Straße, der Schiene oder aus der Luft.

Mein ganzes Team und ich freuen uns, Sie im Namen der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie im Kurhaus Wiesbaden begrüßen zu dürfen.

Ihr

Prof. Dr. med. Klaus Kleinschmidt

PROGRAMMÜBERSICHT

Mittwoch, 20. Juni 2012

- Aktualisierung Fachkunde Strahlenschutz
- Laserschutzkurs
- Patienteninformationsveranstaltung
- *Get-together: Restaurant Spital am Kranzplatz*

Donnerstag, 21. Juni 2012

- Original-Video-Sitzung: Optimierte OP-Technik
- Plenarsitzungen mit „Speaker's Corner“
- Akademie Frühjahrsforum
- Themensitzungen
- Interaktive Fallberichts-Diskussion
- Praxisseminar
- Satellitensymposien
- GeSRU
- Club 35 (Sag es so leicht wie möglich, aber so genau wie nötig)
- Seminar bildgebende Systeme Urosonographie (DEGUM/ DGU): Harninkontinenzdiagnostik u.a.
- *Eröffnungsabend: Landesmuseum Wiesbaden mit Zeitgenössischer Kunst und Musik*

Freitag, 22. Juni 2012

- Plenarsitzungen mit „Speaker's Corner“
- Themensitzungen
- State of the art lecture
- Podiumsdiskussion
- Satellitensymposien
- AuF-Sitzung (Arbeitskreis Urologische Forschung)
- Praxisseminar
- Fortbildungsveranstaltung für Urologische Assistenz- und Pflegeberufe
- Mitgliederversammlung SWDGU
- Mitgliederversammlung BDU Baden und Württemberg
- Akademie Frühjahrsforum
- Expertenforum OP-Techniken
- *Festabend: Jagdschloss Platte (Lifestyle für Junge und Fortgeschrittene)*

Samstag, 23. Juni 2012

- Akademie Frühjahrsforum
- Themensitzungen
- Plenarsitzungen mit „Speaker's Corner“
- Schlussitzung



ABENDVERANSTALTUNGEN



Get together im Restaurant Spital am Kranzplatz

Mi., 20. Juni 2012



Zum Auftakt des SWDGU 2012 Kongresses begrüßen wir die angereisten Gäste im Restaurant Spital in Wiesbaden.



Hier verbindet sich alte Bausubstanz mit Säulen und Bögen mit modernster Innenarchitektur. Genießen Sie bei Speis und Trank (Selbstzahlerbasis) die einmalige helle Atmosphäre an einem der schönsten Plätze Wiesbadens.

© Restaurant Spital

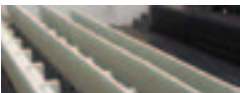


Eröffnungsabend im Landmuseum Wiesbaden

Do., 21. Juni 2012



Im Herzen der Stadt befindet sich das Landmuseum Wiesbaden, welches im Jahre 2007 als „Museum des Jahres“ für seine Ausstellungstätigkeit und seine Sammlungsaktivität im Bereich moderner Kunst ausgezeichnet wurde.



© Museum Wiesbaden

Genießen Sie das außergewöhnliche Flair des Hauses, den extravaganten weißen Hörsaal und die musikalische Umrahmung. Stimmen Sie sich beim Genuss von kulinarischen Spezialitäten sowie einer anregenden Führung durch die „Zeitgenössische Kunst“ auf ereignisreiche Kongresstage ein.



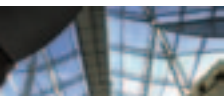
© Museum Wiesbaden

Kostenbeitrag: 45,00 € pro Person
(inkl. 19% USt)

ABENDVERANSTALTUNGEN



© Herr Wetzel



© Herr Wetzel

Festabend auf dem Jagdschloss Platte

Fr., 22. Juni 2012

„Moderne trifft Tradition“

Feiern Sie einen Abend der besonderen Art: Der quadratische Renaissance-Bau aus dem Jahr 1826, in dem einst unter anderem Zar Alexander II. logierte, besticht heute durch sein außergewöhnliches Ambiente. Moderne Architektur aus Stahl und Glas harmoniert mit klassischen Bauelementen.

Genießen Sie einen unvergesslichen Abend im Kreise von Freunden und Kollegen mit viel Musik und einem einzigartigen Blick vom Glasdach auf das Rheintal (Lifestyle für Junge und Fortgeschrittene).

Kostenbeitrag: 60,00 € pro Person
(inkl. 19% USt)

40,00 € pro Person
(inkl. 19% USt)*

** Ermäßigter Tarif für Assistenzärzte, Pflegekräfte/Assistenzpersonal und Studenten mit Bescheinigung.*



ALLGEMEINE HINWEISE

Veranstalter	Südwestdeutsche Gesellschaft für Urologie e.V.
Programm	21. – 23. Juni 2012
Patienten- informations- veranstaltung	20. Juni 2012
Deadline für Abstracts	31. Januar 2012
Internet	www.swdgu.de/2012
Tagungspräsident	Prof. Dr. med. Klaus Kleinschmidt Direktor der Klinik für Urologie und Kinderurologie HSK / Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH Ludwig-Erhard-Straße 100 65199 Wiesbaden
Kongress- Sekretäre	Ltd. OA Dr. med. Donald Sternberg OA Dr. med. Ansgar Klute
Kongress- Sekretariat	Monika Meyer Martina Haberstock Klinik für Urologie und Kinderurologie HSK / Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH Tel.: 0611 4324-03/02 Fax: 0611 4321 24 Web: www.hsk-wiesbaden.de E-Mail: klaus.kleinschmidt@hsk-wiesbaden.de
Kongress- organisation und Veranstalter der Fachausstellung	INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG Landsberger Straße 155 80687 München Tel.: 089 5482 3413 Fax: 089 5482 3444 E-Mail: swdgu@interplan.de
Industrie- ausstellung	Die Kongress begleitende Industrieaus- stellung findet vom 21. – 23. Juni 2012 im Kurhaus Wiesbaden statt.
Tagungsort	Kurhaus Wiesbaden Kurhausplatz 1 65189 Wiesbaden

TEILNAHMEGEBÜHREN

	bis 15. April 2012 (Frühbuchertarif)	ab 16. April 2012 (Normaltarif)
Dauerkarten		
Mitglieder und Referenten	20,00 €	30,00 €
Nichtmitglieder	60,00 €	80,00 €
Assistenten Mitglieder (mit Bescheinigung)	10,00 €	20,00 €
Assistenten Nichtmitglieder (mit Bescheinigung)	30,00 €	40,00 €
Pflegekräfte/ Assistenzpersonal (mit Bescheinigung)	kostenfrei	kostenfrei
Studenten (mit Bescheinigung)	kostenfrei	kostenfrei
Tageskarten (Do., Fr. oder Sa.)		
Mitglieder	15,00 €	25,00 €
Nichtmitglieder	40,00 €	50,00 €
Nicht-urologischer Facharztkollege	15,00 €	25,00 €
Kurse/Sonstiges		
Strahlenschutzkurs, Mi., 20.06.2012		140,00 €
Laserschutzkurs, Mi., 20.06.2012		200,00 €
Akademie Frühjahrsforum (keine explizite Anmeldung erforderlich)		kostenfrei
Abendveranstaltungen		
Mi., 20.06.2012 – Get together im Restaurant am Kranzplatz		Selbstzahler
Do., 21.06.2012 – Eröffnungsabend im Landesmuseum Wiesbaden		45,00 €
Fr., 22.06.2012 – Festabend auf dem Jagdschloss Platte		60,00 €
Ermäßigter Tarif*		40,00 €
* Ermäßigter Tarif für Assistenzärzte, Pflegekräfte/Assistenzpersonal und Studenten mit Bescheinigung.		



Ein neues Produkt muss in der Urologie vor allem eines zeigen: Wirkung.

Natürlicher GAG-Ersatz

Jetzt zum attraktiven Tiefpreis

Uropol®

400 mg Natrium-Chondroitinsulfat.
100 % natürlicher GAG-Ersatz.

Die höchst dosierte Lösung in der GAG-Ersatz-Therapie

Auf der Suche nach einer neuen Therapie für Patienten mit einer defekten GAG-Schicht hatten wir eine einfache Zielsetzung: Sie muss wirken. Schließlich steht der Mensch, den es betrifft, im Vordergrund. Ob nun bei Chemocystitis, Strahlencystitis, Interstitieller Cystitis/PBS, anderen chronischen Cystitisformen oder bei Überaktiver Blase: Das neue Uropol® fördert den Wiederaufbau der GAG-Schicht. Dabei ist es durch die geringe Instillationsmenge von nur 20 ml sehr einfach und angenehm. Maximale Wirksamkeit, einfache Anwendung: Ihr Anspruch ist unser Maßstab – für die Kompetenz der Zukunft.

www.medac.de



Maßstab
für Kompetenz

medac
Urologie

Uropol® : 20 ml sterile Natrium-Chondroitinsulfat-Lösung 2,0 %, 400 mg Natrium-Chondroitinsulfat pro Vial, verschreibungspflichtiges Medizinprodukt zur Regeneration der Glykosaminoglykan-Schicht in der Harnblase, nur zur Blaseninstillation, enthält keine Konservierungsstoffe und keine antimikrobiellen Substanzen. Gegenanzeigen: Patienten mit bekannter Überempfindlichkeit gegen die Lösung. **Unerwünschte Wirkungen:** Es sind keine unerwünschten Wirkungen bekannt.

Hersteller: Stellar Pharmaceuticals Inc. Canada. Repräsentant EU: Atlantico Systems Ltd. Irland. **Vertrieb:** medac GmbH, Fehlandtstraße 3, D-20354 Hamburg. Stand: Juni 2010

ANMELDUNG

Online Anmeldung bevorzugt unter: www.swdgu.de/2012
Es gibt folgende Fristen: Bei Anmeldung und Bezahlung bis zum 21.05.2012 werden Ihnen Ihre Tagungsunterlagen im Vorfeld zugeschickt. Bei Anmeldung zwischen dem 22.05. – 14.06.2012 erhalten Sie Ihre Unterlagen erst vor Ort. Nach dem 14.06.2012 ist nur noch die Anmeldung vor Ort möglich. Als Eintrittsausweis gilt das Ihnen nach erfolgter Bezahlung mit Ihren Kongress-Unterlagen ausgehändigte Namensschild.

Allgemeine Bedingungen / Stornierungen

Eine kostenlose Stornierung der Kongressteilnahme, der Kurse und der Abendveranstaltungen ist bis 21.05.2012 möglich. Bei Stornierungen nach diesem Termin sind die vollen Gebühren zu entrichten. Bitte beachten Sie, dass Stornierungen schriftlich an INTERPLAN AG erfolgen müssen.

**Datenschutz-
hinweis**

Die INTERPLAN AG behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben des § 4 Bundesdatenschutzgesetz. Für Ihre Anmeldung zum Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht (Veranstalter, Hotel). Der Gesetzgeber fordert uns auf, Ihr Einverständnis einzuholen. Wenn wir dieses nicht erhalten, so ist die Anmeldung zu dieser Veranstaltung nicht möglich.



Das eingespielte Team macht das Rennen.



Drucksachen für Ihren Kongress

Konzeption und Beratung

Layout, Druck, Versand

Anzeigenmanagement und Refinanzierung

Internet



Wecom GmbH & Co. KG
Lerchenkamp 11 · 31137 Hildesheim
Telefon (051 21) 20666-0 · Telefax (051 21) 20666-12
info@wecom.org · www.wecom.org

WECOM

ABSTRACTEINREICHUNG

Anmeldung wissenschaftlicher Beiträge

ausschließlich über die Kongress-Website www.swdgu.de/2012

Abgabeschluss: 31. Januar 2012, 24:00 Uhr

Die Freischaltung der Abstract-Eingabeseite im Internet erfolgt am 12. September 2011.

Textbeiträge (Vortrag, Poster und Fallbericht)

Abstracts, die nicht den Richtlinien entsprechen, werden von der Gutachterkommission nicht berücksichtigt. Per Fax oder Email eingereichte Abstracts können nicht akzeptiert werden. Alle Arbeiten müssen in deutscher Sprache verfasst sein. Eine ausführliche Anleitung zum Prozedere der Abstracteinreichung finden Sie auf der Kongress-Website www.swdgu.de/2012.

Sie können auswählen, ob Ihr Beitrag als Vortrag, als Poster (mit Kurzpräsentation) oder als Fallbericht vorgestellt werden soll. Diese Auswahl präzisiert lediglich die gewünschte Präsentationsart und darf nicht als Garantie, dass Ihr Beitrag in diese Kategorie eingeteilt wird, missverstanden werden. Die Zahl der Vorträge ist limitiert und der Entscheid hierüber obliegt alleine dem wissenschaftlichen Programmkomitee des Kongresses.

Abstracts für Fallberichte können in freier Form verfasst werden. Der Text soll das Besondere des Fallberichts darstellen. Er sollte so kurz wie möglich gehalten werden.

Video-Filmbeiträge

Video-Filmbeiträge als „Original Videobeitrag: Optimierte OP-Technik“ müssen auf DVD (maximale Dauer 5 – 7 Minuten) zusammen mit einer Kopie des Abstracts bis zum 15. Februar 2012 an nachfolgende Adresse geschickt werden (Datum des Poststempels):

Prof. Dr. Klaus Kleinschmidt
Direktor der Klinik für Urologie und Kinderurologie
HSK/Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden
Klaus.Kleinschmidt@HSK-Wiesbaden.de

Der Videobeitrag soll ohne Textvertonung erstellt werden. Der Operateur/Autor kommentiert seinen Beitrag live vor dem Auditorium. Um eine optimale Auflösung des Filmbeitrags zu erzielen, wird empfohlen die Aufnahme in Full HD vorzunehmen. Die Datei reichen Sie bitte im AVI-Format ein.



ABSTRACTEINREICHUNG

Veröffentlichung der Abstracts

Alle angenommenen Abstracts werden Ende April 2012 online über die Homepage www.swdgu.de/2012 abrufbar sein. Mit der Einreichung eines Abstracts erklärt der Autor sein Einverständnis zur Veröffentlichung im Internet und/oder in einem Printmedium.

Club 35

„Sag es so leicht wie möglich, aber so genau wie nötig“

Alle wissenschaftlich tätigen Kolleginnen und Kollegen im Südwesten (Tätigkeit der letzten 12 Monate innerhalb des geografischen Gebietes der SWDGU), die sich mit urologischer Forschung beschäftigen und das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, haben die Möglichkeit, ihre Arbeiten in einer 10-minütigen Präsentation vorzustellen und danach mit den Zuhörern und der Jury zu diskutieren. Das Hauptaugenmerk wird nicht nur auf den Inhalt des Projektes gelegt, sondern auch auf deren Präsentation und die Verständlichkeit. Die Jury besteht daher aus einem Ordinarius, einem niedergelassenen Urologen, einem Mitglied der GeSRU, einem Industrie-Repräsentanten sowie dem Auditorium. Das Votum jedes Jurymitglieds beträgt also 20 % des Gesamtvotums. Der Gewinner von Club 35 erhält einen attraktiven Preis.

Die Einreichung der Beiträge erfolgt separat und ausschließlich per E-Mail an: club35@interplan.de (max. Größe 10 MB).

Werner-Staehler-Gedächtnispreis

Mit diesem Preis zeichnet die Südwestdeutsche Gesellschaft für Urologie die nach Inhalt und Präsentation besten wissenschaftlichen Mitteilungen der Tagung aus. Der Preis ist mit € 5.000,- dotiert und kann geteilt an die besten Poster- und Vortragspräsentationen vergeben werden.



SPONSOREN

Stand bei Drucklegung

Im Namen der SWDGU e.V. bedanken wir uns herzlich bei folgenden Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung:



Takeda Pharma

IMPRESSUM

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. Klaus Kleinschmidt
Direktor der Klinik für
Urologie und Kinderurologie
HSK/Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden

**Kongressorganisation und
Veranstalter der Fachausstellung**
INTERPLAN
Congress, Meeting & Event
Management AG
Landsberger Straße 155
80687 München
Telefon: 089 5482 3413
Telefax: 089 5482 3444
E-Mail: swdgu@interplan.de

Verlag, Satz & Herstellung
Wecom Gesellschaft für
Kommunikation mbH & Co. KG
Lerchenkamp 11
31137 Hildesheim
Telefon: 05121 20 666-0
Telefax: 05121 20 666-12
E-Mail: info@wecom.org
Internet: www.wecom.org

*Der Verlag übernimmt keine Gewähr
für die Richtigkeit der Angaben.*

© Bilder Seitenränder: Wiesbaden Marketing

SPEZIALANGEBOT DER DEUTSCHEN BAHN

Gut für die Umwelt. Bequem für Sie. Mit der Bahn ab € 99,- zur 53. Jahrestagung der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie e.V.

Mit dem Kooperationsangebot der INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG und der Deutschen Bahn reisen Sie entspannt und sicher zur 53. Jahrestagung der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie e.V.

Mit Ihrem Umstieg auf die Bahn helfen Sie unserer Umwelt und tragen zum Klimaschutz bei.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* nach Wiesbaden beträgt:

- 2. Klasse € 99,-
- 1. Klasse € 159,-

Ihren Ticketpreis für internationale Verbindungen nennen wir Ihnen gerne auf Anfrage.

Ihre Fahrkarte gilt zwischen dem 19. und 25. Juni 2012.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer 01805 3111 53** mit dem Stichwort „INTERPLAN“ und halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Ihre Preisvorteile gegenüber dem Normalpreis in der 2. Klasse***:

z. B. auf der Strecke (Hin- und Rückfahrt)		Normalpreis	Preis Veranstaltungsticket	Preisvorteil
Berlin	↔ Wiesbaden	€ 238,-	€ 99,-	€ 139,-
Hamburg	↔ Wiesbaden	€ 220,-	€ 99,-	€ 121,-
München	↔ Wiesbaden	€ 182,-	€ 99,-	€ 83,-
Dresden	↔ Wiesbaden	€ 180,-	€ 99,-	€ 81,-
Hannover	↔ Wiesbaden	€ 176,-	€ 99,-	€ 77,-

Interplan und die Deutsche Bahn wünschen Ihnen eine gute Reise!

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag € 15,-, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von € 30,- sind innerhalb Deutschlands auch vollflexible Fahrkarten (ohne Zugbindung) erhältlich.

** Die Hotline ist Montag bis Samstag von 8:00–21:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.

*** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Instillagel®

Lidocain & Chlorhexidin

Endosgel®

Chlorhexidin

4WI



www.farco-pharma.de



FARCO-PHARMA
Im Dienste der Urologie

